

Kompositionswettbewerb im Rahmen der 1. Tage der neuen Klaviermusik Graz

Im Rahmen der 1. Tage der Neuen Klaviermusik Graz (10. bis 12. Juni 2021) wird ein Kompositionswettbewerb ausgelobt. Gesucht werden neue Kompositionen für Klavier, die zwischen 3 und 5 Minuten lang sind. Der Wettbewerb richtet sich an Komponistinnen und Komponisten unter 35 Jahren, die in Österreich ihren Lebensmittelpunkt haben und/oder an einer österreichischen Musikuniversität inskribiert sind.

BEDINGUNGEN ZUR TEILNAHME AM WETTBEWERB:

TEILNEHMERINNEN

Teilnahmeberechtigt sind Komponistinnen und Komponisten, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und deren Lebensmittelpunkt in Österreich liegt. Ferner sind all jene zur Teilnahme am Wettbewerb berechtigt, die, ungeachtet ihres Alters, an einer österreichischen Musikuniversität zum Wintersemester 2020 als ordentliche Studierende inskribiert sind.

ABLAUF

- Einreichungen von Kompositionen zum Wettbewerb sind ab dem 15. November ausschließlich über das Online-Formular möglich. Einreichungen per Post oder via Email werden nicht berücksichtigt.
- Das Ende der Einreichfrist ist der 31. Januar 2021, 23:59 Uhr.
- Bis 1. März 2021 werden 6 FinalistInnen durch eine unabhängige Fachjury ermittelt und bekannt gegeben. Die Kompositionen der FinalistInnen werden im Finalkonzert am 12. Juni 2021 in der Aula der Kunstuniversität Graz, interpretiert durch Studierende der Kunstuniversität Graz, zur Aufführung gebracht.
- Die PreisträgerInnen werden unmittelbar nach dem Finalkonzert ermittelt und verlautbart.
- Im Rahmen des Finalkonzerts wird auch ein Publikumspreis vergeben und ein Preis für die beste Interpretation eines Werks einer_s Finalistin_en.

EINREICHUNG

- Der Wettbewerb wird in zwei Kategorien ausgeschrieben.
Kategorie A: Werke für Klavier solo für eine Pianistin oder einen Pianisten, die ausschließlich auf den Tasten zu spielen sind und die zwischen 3 und 5 Minuten lang sind.
Kategorie B: Werke für Klavier solo für eine Pianistin oder einen Pianisten, die das Spiel im Innenraum des Instruments mit einbeziehen und die zwischen 3 und 5 Minuten lang sind.
- Jeder Teilnehmer / Jede Teilnehmerin darf maximal ein Werk pro Kategorie zum Wettbewerb einreichen.
- Die eingereichten Werke dürfen bis zum Ende der Einreichfrist in keiner Weise veröffentlicht worden sein (also weder aufgeführt, noch verlegt, gesendet oder online gestellt).

- Werke, die bereits für eine Aufführung im Rahmen der 1. Tage der neuen Klaviermusik Graz programmiert sind, sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.
- Auf einem eingereichten Werk darf kein Hinweis auf den Namen des Urhebers / der Urheberin ersichtlich sein. Nur anonymisierte Partituren werden zum Wettbewerb zugelassen. Anstelle des Namens ist ein 8-stelliges Codewort aus Ziffern zu wählen. Das gewählte Codewort muss mit dem im Einreichformular angegebenen Codewort identisch sein.
- Partituren müssen professionell mit einem Notensatzprogramm erstellt sein und im Format PDF eingereicht werden.
- TeilnehmerInnen am Wettbewerb erklären sich mit der Speicherung und elektronischen Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, die zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist, einverstanden. Angaben zur Person, Alter, Wohnsitz, Studium und eingereichte Kompositionen werden bis zum Ende des Wettbewerbs von den Veranstaltern des Wettbewerbs archiviert. Bei Löschung der personenbezogenen Daten auf Wunsch eines_r Teilnehmers_in scheidet diese_r automatisch vom Wettbewerb aus.
- Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos.

PREISE

Der Wettbewerb ist insgesamt mit 2000 € dotiert. Vergeben wird

- Ein Preis in der Höhe von € 500 für das beste Werk aus Kategorie A
- Ein Preis in der Höhe von € 500 für das beste Werk aus Kategorie B
- Ein Publikumspreis in der Höhe von € 500
- Ein Preis in der Höhe von € 500 für die beste Interpretation eines Werks eines/einer Finalisten/Finalistin
- Ein Sonderpreis, gesponsert von der Universal Edition
- Alle FinalistInnen des Kompositionswettbewerbs erhalten einen Audiomitschnitt ihrer Werke.
- Alle FinalistInnen erhalten die Möglichkeit, an einem Workshop zum Thema PR und Öffentlichkeitsarbeit mit Festivalkurator und Komponist Christoph Renhart kostenlos teilzunehmen.

JURY

- Über die Vergabe der Preise für das beste Werk aus Kategorie A und aus Kategorie B entscheidet eine unabhängige Fachjury. Die Jury setzt sich aus renommierten KomponistInnen und PianistInnen zusammen.
- Jurymitglieder:
Prof. Richard Dünser (Komponist, Kunstuniversität Graz)
Prof. Ayami Ikeba (Pianistin, Kunstuniversität Graz)
N. N.
(Änderungen vorbehalten)
- Die Entscheidungen der Jury müssen nicht erläutert oder begründet werden und sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Einreichung einer Komposition erklären sich der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin mit allen Teilnahmebedingungen einverstanden. Einreichungen, die gegen die Teilnahmebedingungen verstoßen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen!